

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1886

28.3.1886



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 28. März 1886.

II. Quartal. 44. Abonnements-Vorstellung.

Das Rheingold.

In einem Aufzuge von Richard Wagner.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Wotan,	} Götter	Herr Plank.
Donner,		Herr Deycks.
Froh,		Herr Guggenbühler.
Loge,		Herr Oberländer.
Fasolt,	} Riesen	Herr Speigler.
Fasner,		Herr Bösch.
Alberich,	} Nibelungen	Herr Hauser.
Mime,		Herr Rosenberg.
Fricka,	} Göttinnen	Fräulein Mailhac.
Freia,		Fräul. Schiffmacher.
Erda,		Fräulein Friedlein.
Woglinde,	} Rheintöchter	*) Fräulein Fritsch.
Wellgunde,		Fräulein Friedlein.
Floßhilde,		

Nibelungen.

Die neuen Decorationen sind von Herrn Dittweiler entworfen und ausgeführt.

*) Woglinde: Fräulein Prohaska, vom Hof- und Nationaltheater in Mannheim, als Gast.

Die Dichtung ist in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: halb neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Unpäßlich: Frau Neuß, Frau Harlacher. Krank: Fräulein Bruch.
Seiser: Herr Harlacher.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge . . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Seite . . . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . " 70 "
Logen I. Rang . . . 4 " — "	Parterre-Sperrstiege . . 3 " — "	IV. Rang. Seite . . . " 50 "
Balkon 4 " — "	Parterre 2 " — "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Montag, den 29. März. Theater in Baden. Zweite Vorstellung außer Abonnement.

Einmalige Gastdarstellung des Herrn Friedrich Haase,

Hofschauspiel-Director und Ehrenmitglied des Dresdener Hoftheaters.

Zum ersten Male: **Ein feiner Diplomat.** Lustspiel in einem Akt, frei nach Scribe, von Wilhelm Mejo. Neu einstudirt: **Die beiden Klingsberg.** Lustspiel in vier Akten von A. v. Kotzebue. Chavigny und Graf Klingsberg: Herr **Friedrich Haase**, als Gast.

Dienstag, den 30. März, II. Quartal, 45. Abonnements-Vorstellung.

Krieg im Frieden. Lustspiel in fünf Akten von G. v. Moser und F. v. Schönthan.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:
nach Ettlingen Stadt Localzug Dienstags, Donnerstags, Sonn- u. Feiertags 10¹⁰ Uhr,
nach Ettlingen, Nastatt, Baden 10³⁰ Uhr, } nöthigenfalls erst 20 Minuten nach
nach Durlach u., Pforzheim 10¹⁵ Uhr. } Beendigung der Vorstellung,
nach Durlach, Bruchsal, Weidelberg 9⁴⁵ Uhr,
nach Durlach, Bruchsal, Bretten, Stuttgart 12 Uhr.
Dampfbahn nach Durlach 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.